

Ergänzung Begehungsprotokoll
Bauleitung zur BNB-Zertifizierung

Bauvorhaben: Anbau Bundesrat, Berlin

Datum der Begehung	Text
Anlage zu Baustellenbegehungsprotokoll Nr.	Text
Name des verantwortlichen Bauleiters	Text
Firma	Text
Kontaktdaten (E—Mail, Telefon)	Text

Baustelle/ Bauprozess

Überprüfung der Abfallarmut der Baustelle: Nutzung der Abfallsammelbehälter

☐

Die Abfallsammelbehälter wurden fachgerecht genutzt, dies wird durch Fotos dokumentiert, die für die Zertifizierung zur Verfügung gestellt werden. Die Zuordnung der Fotos zum Protokoll ist eindeutig.

Text

☐

Bezüglich der Nutzung der Abfallsammelbehälter wurde folgender Missbrauch festgestellt:

Text

☐

Missbrauch und Maßnahmen sind durch Fotos zu dokumentieren, die eindeutig dem Protokoll zugeordnet werden können.

**Bauvorhaben: Anbau Bundesrat
Berlin**

Überprüfung der Lärmarmut der Baustelle		☐
Die Einhaltung der Schutzzeiten für die Baustelle wurde kontrolliert		☐
Die Bauausführenden Firmen müssen nachweisen, dass nachweislich lärmarme Baumaschinen verwenden. Der Nachweis kann hierbei durch den Vergleich zu anderen Maschinen derselben Kategorie geführt werden. Folgende Nachweise wurden hierzu übergeben: Text		☐
Für lärmgefährdend wirkende Baumaschinen müssen von den Einzelfirmen Lärmmessungen durch einen Fachgutachter durchgeführt werden. Die Messprotokolle für die Lärmmessungen der lärmgefährdend wirkenden Maschinen sind der Bauleitung unaufgefordert zu übergeben		☐
Als lärmgefährdend wurden von der Bauleitung folgende Baumaschinen identifiziert		☐
Maschine	Firma	
Text	Text	

**Bauvorhaben: Anbau Bundesrat
Berlin**

Die Lärmessprotokolle sind unaufgefordert an die Bauleitung zu übergeben. Es wurden folgende Lärmessprotokolle eingesammelt:



Maschine

Firma

Text

Text

Bemerkungen
Text



Überprüfung der Staubarmut der Baustelle	☐
Folgende Punkte sind von den Firmen nachzuweisen und von der Bauleitung zu kontrollieren:	☐
Die gesetzlichen Anforderungen der GefStoffV und der TRGS zur Vermeidung von Stäuben werden erfüllt. Bemerkungen: Text	☐
Maschinen und Geräte sind mit einer wirksamen Absaugung versehen. Stäube werden an der Entstehungsstelle möglichst vollständig erfasst und gefahrlos entsorgt. Bemerkungen: Text	☐
Die Ausbreitung des Staubs auf unbelastete Arbeitsbereiche wird, soweit technisch möglich, verhindert. Ablagerungen sind zu vermeiden. Zur Beseitigung werden Feucht- bzw. Nassverfahren oder saugende Verfahren angewendet. Bemerkungen: Text	☐

**Bauvorhaben: Anbau Bundesrat
Berlin**

- Einrichtungen zum Abscheiden und Erfassen von Stäuben werden entsprechend dem Stand der Technik angewendet, regelmäßig gewartet und geprüft.

Bemerkungen:
Text

Überprüfung der Erfüllung der Bundes-Bodenschutz- sowie der Altlastenverordnung	☐
Folgende Punkte sind von den Firmen nachzuweisen und von der Bauleitung zu kontrollieren:	☐
Die Anforderungen der Bundes-Bodenschutz und Altlastenverordnung werden eingehalten. Bemerkungen: Text	
Es ist sicherzustellen und nachzuweisen, dass kein mit einem H-Satz gezeichneter Stoff mit der Umwelt in Kontakt kommt. Die Nachweisführung erfolgt durch eine Auflistung der Stoffe, die in Kontakt mit der Umwelt kommen und eine Benennung ggf. vorhandener H-Sätze. Falls Stoffe mit H-Sätzen unvermeidbar sind, sind die ergriffenen Schutzmaßnahmen prüfbar darzulegen. Bemerkungen: Text	
Der Boden wird vor schädlichen mechanischen Einflüssen wie unnötiger Verdichtung oder einer Vermischung von unterschiedlichen Bodenschichten geschützt Bemerkungen: Text	

Datum:

Unterschrift & Firmenstempel: